

Von Bessingen und Börry bis Zersen

Acht Dörfer des Weserberglands wollen im Wettbewerb ihre Zukunftsfähigkeit beweisen

Hameln (wbN). Acht Orte nehmen in diesem Jahr an dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teil, der am 27. und 28. Juni 2011 im Landkreis Hameln-Pyrmont durchgeführt wird.

Die Bewertungskommission des Landkreises wird unter der Leitung von Michael Ebbecke, Vorsitzender des Kreistagsausschusses für Umwelt und erneuerbare Energien, folgende Dörfer besichtigen und bewerten, die sich für den Kreiswettbewerb gemeldet haben: Bessingen, Börry, Fuhlen, Halvestorf, Oldendorf/Ahrenfeld, Wickbolsen und Zersen. Vor den fachkundigen Augen der Bewertungskommission, die sich aus Vertretern der Kreistagsfraktionen, des Niedersächsischen Landvolkes, der Landfrauenvereine, der Naturschutzorganisationen und der Kreisverwaltung zusammensetzt, bewerben sich diese Dörfer um den Titel des zukunftsfähigsten Dorfes im Landkreis. Fortsetzung von Seite 1

Neben dem Leitbild und den Planungskonzepten zur Dorfentwicklung werden Belange der Infrastruktur und wirtschaftlichen Entwicklung, der Bau- und Grüngestaltung im öffentlichen und privaten Bereich sowie der Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft beurteilt. Alle Bewertungskriterien haben eine wichtige Bedeutung für die Zukunftsfähigkeit eines Dorfes. Die Bereisung dauert zwei Tage und beginnt am 27. Juni mit dem Besuch der Hessisch Oldendorfer Ortschaft Wickbolsen und endet am nächsten Tag nachmittags in Zersen. Das Kreissiegerdorf 2011 wird der Vorsitzende der Bewertungskommission gemeinsam mit Landrat Rüdiger Butte am Mittwoch, den 29. Juni, bekanntgeben.